



Theodor Fontane

Irrungen, Wirrungen

Ungekürzte Lesung mit Gert Westphal

1 mp3-CD · ca. 5 h 52 min

D 15 € · AT 15,5 €

ISBN 978-3-7424-0905-8

Erscheinungstermin: 22.03.2019

Einen Sommer lang dauert er an, der Traum der Plätterin Lene und ihres Botho von und zu. Doch als eine Landpartie mit Bothos Freunden ihnen ungewollt die Standesgrenzen vor Augen führt, die sie nicht überwinden können, müssen sie sich der Realität stellen und ihre unmögliche Liebe aufgeben. Mit »Irrungen, Wirrungen« hat Fontane einmal mehr einen gesellschaftskritischen und dazu völlig unsentimentalen Roman geschrieben, den er selbst ganz besonders liebte. Lauscht man Gert Westphals meisterlicher Interpretation der Dialoge, versteht man warum.

Theodor Fontane

Theodor Fontane, geboren 1819 in Neuruppin, stammte aus einer Hugenottenfamilie. 1849 gab er seinen Apothekerberuf auf, um als Journalist und Schriftsteller zu arbeiten. Von 1860 bis 1870 war er Redakteur der Berliner Kreuz-Zeitung, danach bis 1889 Theaterkritiker bei der Vossischen Zeitung. 1878 erschien sein erster Roman. Fontane starb 1898 in Berlin.

Gert Westphal

Gert Westphal, geboren 1920 in Dresden, arbeitete als Schauspieler, Sprecher sowie als Theater- und Opernregisseur. Für seine Rundfunklesungen der Werke von Theodor Fontane, Johann Wolfgang von Goethe und Thomas Mann erhielt er den Deutschen Schallplattenpreis und wurde von der ZEIT zum »König der Vorleser« gekürt. Er starb 2002 in Zürich.